

Lehrplanbezüge



Der Wettbewerb lässt sich in vielfältiger Weise und fächerübergreifend in die Lehrpläne integrieren. Sowohl inhaltlich, als auch methodisch kann er das Unterrichtsprogramm bereichern.

In diesem Dokument stellen wir für Sie eine Auswahl an Lehrplanbezügen her.

Diese beziehen sich hauptsächlich auf die Fächer Geschichte und Sozialkunde/ Politik/ Wirtschaft/ Gesellschaft, während natürlich auch Bezüge zu anderen Fächern wie Erdkunde, Deutsch oder Kunst hergestellt werden können.

Inhaltlich bietet es sich an, den Wettbewerb in die Module einzubauen, die sich mit

- dem Ende des „Kalten Krieges“,
- der deutschen Einheit,
- Nationalismus und (nationalen) Identitäten,
- Migration, (Des-)Integrationsprozessen,
- sozialem Wandel und sozialen Ungleichheiten,
- Technisierung, Urbanisierung, Individualisierung,
- verschiedenen Wirtschaftsordnungen und Herrschaftssystemen
- sowie Erinnerungskulturen

beschäftigen.

Die genauen Bezüge zur deutschen Vereinigungsgesellschaft sind dabei unterschiedlich ausgeprägt. So behandelt Berlin in Politikwissenschaft in der 11. Klasse die „Probleme der Deutschen Einheit“ als eigenständige Unterrichtseinheit, während die Bezüge in anderen Bundesländern teilweise weniger konkret, aber dennoch vorhanden sind.

Methodisch lässt sich der Wettbewerb in allen Bereichen anwenden, in denen Interviews, Umfragen, wissenschaftliches Arbeiten, Archiv- und Quellenarbeit sowie Bibliotheks- und Internetrecherche trainiert werden oder außerschulische Lernorte erkundet werden sollen.

Grundsätzlich fordern alle Lehrpläne einen Bezug zur Gegenwart sowie zur Heimat- und Regionalgeschichte. Zu beidem ruft der Jugendwettbewerb explizit auf.

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl von Lehrplanbezügen geordnet nach Bundesland, Schulart und Klassenstufe.

Inhaltsverzeichnis

Baden-Württemberg	2
Bayern.....	3
Berlin-Brandenburg	5
Bremen	8
Hamburg.....	10
Hessen	12
Mecklenburg-Vorpommern.....	14
Niedersachsen	16
Nordrhein-Westfalen	18
Rheinland-Pfalz.....	21
Saarland	23
Sachsen.....	25
Sachsen-Anhalt.....	28
Schleswig-Holstein.....	32
Thüringen	35

Baden-Württemberg

Gemeinsamer Bildungsplan für die Sekundarstufe I

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Geschichte 9	3.2.9 BRD und DDR – zwei Staaten, zwei Systeme in der geteilten Welt: (9) die Friedliche Revolution und den deutschen Einigungsprozess erläutern und bewerten (Fluchtbewegung, Bürgerrechtsbewegung, Friedliche Revolution, Mauerfall, Zwei-plus-Vier-Vertrag, Deutsche Einheit)

Gymnasium

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Geschichte 9	3.3.2 BRD und DDR – zwei Staaten, zwei Systeme in der geteilten Welt: (10) die Friedliche Revolution und den deutschen Einigungsprozess erläutern und bewerten (Bürgerrechtsbewegung, Fluchtbewegung, Friedliche Revolution, Mauerfall, Zwei-plus-Vier-Vertrag, Deutsche Einheit)
Gemeinschaftskunde 11/12	3.3.1.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel: (3) den gesellschaftlichen Wandel mithilfe von Material analysieren (Werte, Familie, Demografie, Digitalisierung)

Oberstufe an Gemeinschaftsschule

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Geschichte 11	3.3.2 BRD und DDR – zwei Staaten, zwei Systeme in der geteilten Welt: (10) die Friedliche Revolution und den deutschen Einigungsprozess erläutern und bewerten (Bürgerrechtsbewegung, Fluchtbewegung, Friedliche Revolution, Mauerfall, Zwei-plus-Vier-Vertrag, Deutsche Einheit)
Gemeinschaftskunde 12/13	3.3.1.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel: (3) den gesellschaftlichen Wandel mithilfe von Material analysieren (Werte, Familie, Demografie, Digitalisierung)

Bayern

Mittelschule

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Geschichte/ Sozialkunde/ Erdkunde 9 (R- und M-Klassen)	9.3 Der weltpolitische Wandel nach 1970: 9.3.2 Demokratisierung in den Ländern des Ostblocks: - Zusammenbruch der DDR - Wiedervereinigung Deutschlands, 3. Oktober 1990 - Überwindung des Ost-West-Konflikts und Wiedervereinigung Deutschlands - Europa in der Nachkriegszeit und in der Gegenwart

Realschule

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Geschichte 10	Die Geschichte der beiden deutschen Staaten bis zur Einigung 1990 macht den Schülern deren unterschiedliche Entwicklung deutlich und fördert ihr Verständnis für die daraus resultierenden Probleme nach der Wiedervereinigung: G 10.4 Neuorientierung in Europa und in der Welt: Der Prozess der deutschen Wiedervereinigung • die Vorgaben des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland und deren Umsetzung • die friedliche Revolution in der DDR 1989 • die Einheit beider deutscher Staaten, Chancen und Probleme G 10.5 Wiederholen, vertiefen, verknüpfen: Thematischer Querschnitt: Wie Menschen Geschichte erleben – Untersuchen der Subjektivität von Geschichtserfahrung – Zeitzeugenbefragung (Oral History) und kritische Analyse / Geschichte des Heimatortes im 20. Jahrhundert

Gymnasium

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Geschichte 10	Probleme und Erfolge der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Integration im vereinten Deutschland, Umgang mit der DDR-Vergangenheit, Selbstverständnis als Nationalstaat (G10.2). G 10.4 Fachübergreifendes Unterrichtsprojekt mit Sozialkunde: Den Schülern erschließt sich über ein Unterrichtsprojekt zu einem Thema beispielhaft der Zusammenhang zwischen der historischen Dimension und den Aufgaben für Staat und Gesellschaft heute. Jeweils mindestens eine fachspezifische Methode der Fächer Geschichte (Auswertung von Bildquellen; Zeitzeugenbefragung) und Sozialkunde (Befragung, Umgang mit Statistiken) soll verstärkt eingesetzt werden.

<p>Geschichte</p> <p style="text-align: center;">11/12</p>	<p>West- und Osteuropa nach 1945: Streben nach Wohlstand und Partizipation: Transformation der ehemaligen Ostblockstaaten am Beispiel Ostdeutschlands, Wirtschafts- Währungs- und Sozialunion, Deutsche Einheit, Transformationsgesellschaft</p> <p>G 11.2.4 Grundgesetz oder „dritter Weg“?: Konzepte für die Umwandlung der DDR in eine parlamentarische Demokratie im zeitlichen Umfeld der Wiedervereinigung (insbesondere Vorstellungen der DDR-Bürgerbewegung; Diskussion um einen Beitritt über Art. 23 oder Art. 146 GG; Frage einer Neufassung des Grundgesetzes nach 1990)</p>
<p>Sozialkunde (WSG-S/ WSG-W/ SG/ NTG/ MuG)</p> <p style="text-align: center;">11</p>	<p>SK 11.2 Grundzüge politischer Systeme der Gegenwart:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundzüge diktatorischer Systeme: Herrschaftsmonopol, Herrschaftsanspruch und Herrschaftsausübung in Diktaturen, gezeigt an einem historischen oder aktuellen Beispiel • Mischformen zwischen Demokratie und Diktatur: Untersuchung eines politischen Systems mit diktatorischen und demokratischen Elementen anhand wesentlicher Kriterien (z. B. Legitimationsgrundlagen, Partizipationsmöglichkeiten und Machtausübung) • Stellung des Individuums in Demokratie und Diktatur: Achtung bzw. Missachtung der Menschenrechte, unterschiedlicher Stellenwert von Mitwirkungs- und Abwehrrechten; plurale Öffentlichkeit bzw. manipulierte Öffentlichkeit
<p>Sozialwissenschaftliche Arbeitsfelder</p>	<p>SwA 11.2 Entwicklung und Sozialisation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung als Veränderung und Lernen: Grundzüge einer klassischen Entwicklungstheorie (z. B. nach Piaget, Erikson) • Sozialisation im Lebenslauf: Zusammenhänge zwischen Lebensalter und Identität; neuere Theorien der sozialen Identität (z. B. Hurrelmann, Keupp) • Chancen und Grenzen staatlicher und gesellschaftlicher Maßnahmen an Beispielen

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
<p>Politikwissenschaft</p> <p>11 (2. Kurshalbjahr)</p>	<p>4.2 Bundesrepublik Deutschland heute: T.6 Probleme der Deutschen Einheit: Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> · Politikverständnis, Demokratiebegriffe · Umgang mit Geschichte und Identität · politische Einstellungen, insbesondere bei Jugendlichen · demografische Entwicklung seit 1990 · Geburtenrate, Binnenwanderung, · Folgen für Familie, Schule und Wirtschaft · wirtschaftlicher Strukturwandel · Arbeitslosigkeit, Deindustrialisierung, neue Industrien, Dequalifikation, · neue Qualifizierungsmaßnahmen <p>Kompetenzerwerb im Themenfeld</p> <ul style="list-style-type: none"> · selbstständige Wiederholung bzw. Erarbeitung von Grundbegriffen unter Berücksichtigung der Demokratietheorien · selbstständiger und reflektierter Einsatz von komplexen Methoden in der Gruppe: Interviewtechnik, Schulbesuche, Befragungen, Internetrecherche · Analyse von Schaubildern und Statistiken sowie empirischer Befunde, Programmen und Prognosen unter Anleitung der Lehrerin bzw. des Lehrers · Szenariomethode · Exkursion zu alten Industriestandorten · Erkundung beruflicher Fortbildungseinrichtungen
<p>Sozialwissenschaft</p> <p>11 (1. Kurshalbjahr)</p>	<p>4.1 Individuum, Gesellschaft und sozialer Wandel: Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sozialisation und Identität •(Gruppe) (nur für LK) • Sozialwissenschaftliche Methoden der quantitativen und qualitativen Sozialforschung <p>Kompetenzerwerb im Themenfeld: Die Schülerinnen und Schüler stärken ihre Fähigkeit zum sozialwissenschaftlichen Analysieren, indem sie</p> <ul style="list-style-type: none"> – das Handeln des Menschen und den Sozialisationsprozess aus der Makroperspektive wahrnehmen, – die Sozialisationsinflüsse in Abhängigkeit von sozialen Schichtungen, erzieherischen Prozessen, Medioumwelt und unterschiedlicher kultureller Herkunft als soziokulturelle Konstruktion erkennen. <p>B Sozialstruktur und sozialer Wandel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Differenz und Ungleichheit • Grundlagen des sozialen Wandels • Wandel der Bevölkerungsstruktur • Wertewandel • Arbeitswelt im Wandel

Oberstufe Brandenburg

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Politische Bildung 11 (1. Kurshalbjahr)	4.1 Demokratie <ul style="list-style-type: none">• Politische Systeme demokratische, totalitäre und autoritäre Systeme politische Umbrüche seit 1989
Politische Bildung 11 (2. Kurshalbjahr)	4.2 Wirtschaft <ul style="list-style-type: none">• Wirtschaftstheorien und Wirtschaftsordnungen• Marktwirtschaft / Zentralverwaltungswirtschaft
Politische Bildung 12 (1. Kurshalbjahr)	4.3 Gesellschaft <ul style="list-style-type: none">• Aspekte des sozialen Wandels : Werte, Einstellungen, Bildung und Erziehung, Arbeit und Beruf, demografische Entwicklung• Sozialer Wandel am Beispiel der eigenen Region

Bremen

Oberschule

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Gesellschaft und Politik 9/10	<i>Deutschland nach 1945 im internationalen Kontext</i> <ul style="list-style-type: none"> • Die deutsche Frage: 1945, 1949 und 1989 • Die politische und gesellschaftliche Entwicklung in Deutschland • Deutschland im Spannungsfeld zwischen Konfrontation und Kooperation von Ost und West

Gymnasium

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Geschichte 10	<i>Deutschland seit 1949 im internationalen Kontext:</i> <ul style="list-style-type: none"> • Westintegration oder Wiedervereinigung • Die Deutsche Einheit • Deutschland und die europäische Einheit • Die Berliner Republik <i>Umgang mit Geschichte:</i> <ul style="list-style-type: none"> • Zukunft braucht Erinnerung • Quellenkunde und Quellenarbeit • Formen der historischen Darstellung
Politik 9	<i>Kernprinzipien des politischen Systems der BRD:</i> <ul style="list-style-type: none"> • Das Zusammenwachsen von Ost und West • Bedrohung und Entwicklung von Demokratie
Geschichte 12 (2. Kurshalbjahr)	Q4 Herausforderungen der Moderne – Gegenwartsprobleme in historischer Perspektive: <ul style="list-style-type: none"> • Die mit dem Epochenjahr 1989 verbundenen Umbrüche • Wendepunkte und generelle Entwicklungslinien des 20. Jahrhunderts erkennen und können daran das Problem von Wandel und Kontinuität nach 1989 erörtern. • kennen Schlüsselprobleme und Entwicklungen der Gegenwart in historischer Perspektive und beurteilen die Herausforderungen der Moderne an ausgewählten Beispielen
Politik 11 (2. Kurshalbjahr)	Q2 Staat: <ul style="list-style-type: none"> • Demokratietheorien • Herrschaftssysteme
Politik 12 (1. Kurshalbjahr)	Q3 Wirtschaft: <ul style="list-style-type: none"> • Marktwirtschaft • Wirtschaftstheoretische Ansätze

Soziologie

11 (2. Kurshalbjahr)

Q2 *Integration und Desintegration:*

- Gesellschaftliche Desintegrationsprozesse
- Leistungsprinzip und Zugehörigkeit zu sozialen Kreisen
- Macht, Politik, Recht

Hessen

Hauptschule

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Geschichte 9/ 10	9.4 Europa im Aufbruch - Auseinandersetzungen um die Befreiung des Menschen & 10.2 Deutschland nach 1945 - Von der Teilung zur Einheit: <ul style="list-style-type: none">• Umbruch („Wende“) in der DDR und deutsche Einigung im weltpolitischen Kontext; fortdauernde Wirkungen unterschiedlicher Entwicklungen in Ost und West; Liberalisierung und Auflösungserscheinungen• Befragung von Zeitzeugen, Lokalgeschichte, Kartenarbeit, Auswertung von Ton & Film, Internetrecherche• Demonstrationen und friedliche Revolution; Öffnung der Grenze und demokratischer Aufbruch/Neubeginn in der DDR (1989/90); vom Ruf „Wir sind das Volk“ zu „Wir sind ein Volk“; 10-Punkte-Plan (Kohl) und Rolle der Bundesregierung im weltpolitischen Kontext
Sozialkunde 10	10.5 Soziale Fragen in der Bundesrepublik Deutschland: <ul style="list-style-type: none">• Arbeitslosigkeit und Jugendarbeitslosigkeit• Gesellschaftlicher Wandel und neue Wege der Sozialpolitik• Interview/ Erkundung/ Internetrecherche/ Dokumentation

Realschule

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Geschichte 10	10.3 Eine Welt im Aufbruch – Auseinandersetzungen um die Befreiung des Menschen: <ul style="list-style-type: none">• Die deutsche Einigung: „Ein Volk“, ein Staat - eine Gesellschaft? Umbruch („Wende“) in der DDR und deutsche Einigung im weltpolitischen Kontext; fortdauernde Wirkungen unterschiedlicher Entwicklungen in Ost und West; Probleme• Befragung von Zeitzeugen, Kartenarbeit, Auswertung von Ton & Film, Lokalgeschichte, Internetrecherche
Sozialkunde 9	9.1 Parlamentarische Demokratie: <ul style="list-style-type: none">• Unterschiedliche Staatsformen• Politisches System der ehemaligen DDR• Herstellung der inneren Einheit

Gymnasium

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Geschichte 9 (nach G8)	9G.4 Ost-West-Konflikt; Europäische Einigung und deutsche Frage 1945-1990: <ul style="list-style-type: none"> • (3) Die Epochenwende von 1989/90 und der Weg zur deutschen Einheit • „Biographien“ in Ost und West vergleichen - unterschiedliche Wahrnehmungen und Erfahrungen: oral history; Podiumsdiskussion: In der DDR war doch nicht alles schlecht!
Geschichte 10 (nach G9)	10.4 Ost-West-Konflikt und deutsche Frage 1945-1990: <ul style="list-style-type: none"> • (3) Die Epochenwende von 1989/90 und der Weg zur deutschen Einheit • „Biographien“ in Ost und West vergleichen - unterschiedliche Wahrnehmungen und Erfahrungen: oral history; Podiumsdiskussion: In der DDR war doch nicht alles schlecht!
Politik und Wirtschaft 10	10.1 Parlamentarische Demokratie und politisches System <ul style="list-style-type: none"> • Föderalismus: Kompetenzverteilung Bund-Länder, Verhältnis alte und neue Bundesländer, Wiedervereinigung: Folgen und Aufgaben
Geschichte Q3	Q3.3 Konflikt und Kooperation in der Welt nach 1945 – Die deutsche Ebene: Teilung und Einheit: <ul style="list-style-type: none"> • Die Vereinigung der beiden deutschen Staaten (Ursachen, Verlauf, Folgen)
Geschichte Q4	Q4.1 Schlüsselprobleme der Gegenwart in ihrer historischen und in ihrer zukunftsrelevanten Dimension – Deutsche Geschichte im Spannungsfeld von Restauration und Modernisierung
Politik und Wirtschaft Q1	Politische Theorien: <ul style="list-style-type: none"> • Staat und Gesellschaft in unterschiedlichen Staatstheorien (z. B. liberale, sozialistische, strukturalistische Ansätze); das Verhältnis von Individuum, Gesellschaft und Staat, Freiheit und Herrschaft in den Theorien ausgewählter Epochen

Mecklenburg-Vorpommern

Nicht-gymnasiale Sekundarstufe 1

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Geschichte 9	17. Themenbereich <i>Zusammenbruch des Ostblocks und deutsche Wiedervereinigung 1990:</i> <ul style="list-style-type: none"> Die Wiedervereinigung Deutschlands: Den Weg bis zur Vereinigung verfolgen und deutsche Befürworter und Kritiker kennenlernen Die Haltung der Siegermächte und der staatlichen Nachbarn zur Einheit vergleichen
Geschichte 10	20. Themenbereich <i>Mecklenburg und Vorpommern von 1945 bis 1990:</i> <ul style="list-style-type: none"> Zur Festigung, Vertiefung und Erweiterung des 15. bis 17. Themenbereichs bieten sich besonders Aspekte an, die auch eine Begegnung mit Zeitzeugen oder weiteren Quellen aus der Region ermöglichen. Die drei Nordbezirke der DDR 1952 bis 1989: Die polit. Und wirt. Entwicklung der Nordbezirke und besonders die dortigen Ereignisse von 1953, 1961, 1989 nachvollziehen Wiederherstellung Mecklenburg-Vorpommerns als Bundesland: Die hist. Chance des Neuanfangs für eine demokratische Entwicklung des Landes erfassen
Sozialkunde 9	6.2 Staatliche Organisation und politische Prozesse: <ul style="list-style-type: none"> Demokratie Legitimatorische Grundlagen von Macht und Herrschaft Sozialstaat, Rechtsstaat, Föderalismus Wie hat sich das politische System und wie haben sich die politischen Institutionen in M-V seit der Einheit verändert?

Gymnasiale Sekundarstufe 1

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Geschichte 10	23. Themenbereich: <i>Der Zusammenbruch des Ostblocks und die deutsche Wiedervereinigung 1990:</i> <ul style="list-style-type: none"> Den Stimmungswandel für die Wiedervereinigung und soziale Marktwirtschaft unter der Bevölkerung erklären Die Haltung der Siegermächte und der deutschen Nachbarstaaten zur deutsche Einheit prüfen und Einwände diskutieren Mögliches Projekt zum 23. Tb: Oral History: Erlebnisse im Umbruch ab 1989; Wirtschaftliche Bilanz der Vereinigung Deutschlands

Gymnasiale Oberstufe

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
<p>Geschichte und Politische Bildung</p> <p style="text-align: center;">Keine chronologische Gebundenheit</p>	<p>Modul 9 Revolution:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Friedliche Revolution 1989 • Transformationsprozesse nach 1990 <p>Modul 12 Beharrung und Wandel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Formen zentralistischer Herrschaft: Querschnitt und Fallanalyse • Transformationsprozesse nach 1990 <p>Modul 15 Grenzräume (LK):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vergleich der wirtschaftlichen, politischen, kulturellen Verflechtung mindestens zweier Grenzräume <p>Modul 16 soziale Frage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vergleich von mindestens zwei Systemen sozialer Sicherung in unterschiedlichen Zeiten • Transformationsprozesse nach 1990 <p>Modul 19 Identität und Ausgrenzung (LK):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Europäische Identitätskonstruktion des „Fremden“ • Transformationsprozesse nach 1990 <p>Modul 20 Migration (LK):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vergleich von mindestens zwei Migrationsprozessen in unterschiedlichen Zeiten anhand der Push-Pull-Faktoren und ihrer Deutungen • Transformationsprozesse nach 1990 (Ost-West-Wanderungen) <p>Modul 25 Propaganda und Medien (LK):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stereotype und Feindbilder in der DDR und im Ost-West-Konflikt • Heutige populistische Bewegungen und Parteien <p>Modul 27 Konfrontation und Kooperation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Friedliche Revolution und deutsche Einigung • Herausforderungen des vereinten Deutschlands • Querschnittsthemen: Grenzhof Schlagsdorf, Erinnerungssteine an die deutsche Einheit, Einheitsdenkmal in Waren <p>Modul 30 Transformationsprozesse nach 1990 (LK):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Transformation der politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Systeme in Ostdeutschland und Osteuropa • Bürgerrechtsbewegungen, Nationalismus/Rechtsextremismus, Umgang mit totalitärem Erbe, Privatisierungen von „Volkseigentum“ • Rostock-Lichtenhagen 1992, Lenin-Denkmal Schwerin etc.

Niedersachsen

Hauptschule

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Geschichte 9	<i>Der Weg zur deutschen Einheit:</i> <ul style="list-style-type: none">• Selbstständig Lernprozesse gestalten und adressatengerecht präsentieren• Zeitzeugenbefragungen als Verfahren historischer Untersuchung• Fremdverstehen: Emotionalität des Vereinigungsprozesses begreifen• Gegenwarts- und Vergangenheitsbezüge herstellen (Erwartungen/ Enttäuschungen)

Realschule/ Oberschule

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Geschichte 10	<i>Der Weg zur deutschen Einheit:</i> <ul style="list-style-type: none">• (siehe Hauptschule)• Perspektivität von Quellen wahrnehmen: untersuchen Aussagen aus der BRD und (ehem.) DDR / Ost und West zu gleichen politischen Ereignissen

Gymnasium Sek. 1

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Geschichte 10	<i>Herrschaft und Staatlichkeit:</i> <ul style="list-style-type: none">• Das Ende der bipolaren Welt: Wiedervereinigung 1990• Reflektieren die Perspektivität historischer Urteile• Quellenkritik• Konstruktcharakter von historischen Quellen• Das Gleichzeitige im Ungleichzeitigen• Historische Bedingtheit heutiger Identitätskonstruktionen• aus historischem Wissen entwickelte Beurteilungsmaßstäbe und Handlungsalternativen für Gegenwart und Zukunft

Gymnasiale Oberstufe

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
<p>Geschichte</p> <p style="text-align: center;">Einführungsphase</p>	<p>Rahmenthema 2 <i>Vom 20. Ins 21. Jahrhundert – eine Zeitenwende?:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wahlmodul 4: Die friedliche Revolution von 1989 • Von der friedlichen Revolution zum Beitritt zur Bundesrepublik – Bilanz der Vereinigung (Runde Tische, Mauerfall, freie Wahlen, Zwei-Plus-Vier-Vertrag)
<p>Geschichte</p> <p style="text-align: center;">Q3</p>	<p>Rahmenthema 3 <i>Wurzeln unserer Identität:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wahlmodul 9: Die DDR und ihr Selbstverständnis • DDR als zweimalige Transformationsgesellschaft (Folgen von Staatskommunismus und Friedlicher Revolution 1989)
<p>Geschichte</p> <p style="text-align: center;">Q4</p>	<p>Rahmenthema 4 <i>Geschichts- und Erinnerungskultur:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Formen historischer Erinnerung • Funktion von und Umgang mit historischer Erinnerung • Wahlmodul 2: Nationale Gedenk- und Feiertage in verschiedenen Ländern • Wahlmodul 3: Epochenbilder der Geschichtskultur: Rezeption – Dekonstruktion – Rekonstruktion • Wahlmodul 4: Erinnerung an die Opfer des Nationalsozialismus • Wahlmodul 5: Begegnung mit Geschichte in Comics und Graphic Novels • Wahlmodul 6: Begegnung mit Geschichte im Film
<p>Politik/ Wirtschaft</p> <p style="text-align: center;">Q2</p>	<p><i>Soziale Marktwirtschaft zwischen Anspruch und Wirklichkeit:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben soziale Ungleichheit am Beispiel der Einkommens- und Vermögensverteilung in Deutschland. • analysieren die Entwicklung der Einkommens- und Vermögensverteilung an-hand statistischer Materialien. • Ungleiche Verteilungen auf Ost-West-Gefälle beziehen

<p>Sozialwissenschaften</p> <p style="text-align: center;">Q3</p>	<p>Inhaltsfeld 6 <i>Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel und soziale Sicherung:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erscheinungsformen und Auswirkungen sozialer Ungleichheit • Sozialer Wandel • Modelle und Theorien sozialer Ungleichheit • Sozialstaatliches Handeln • erläutern aktuell diskutierte Begriffe und Bilder sozialen Wandels sowie eigene Gesellschaftsbilder • unterscheiden Dimensionen sozialer Ungleichheit und ihre Indikatoren • beschreiben Tendenzen des Wandels der Sozialstruktur in Deutschland • analysieren an einem Beispiel sozialstaatliche Handlungskonzepte im Hinblick auf normative und politische Grundlagen, Interessengebundenheit sowie deren Finanzierung
--	--

Rheinland-Pfalz

Gemeinsamer Lehrplan für Sek. 1

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
<p>Geschichte</p> <p style="text-align: center;">10</p>	<p>Lernfeld II.2 Die Welt nach 1945:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Historische Entwicklung Deutschlands: Zusammenbruch – Teilung – Einheit • 1948/49 – 1968/69 – 1989/90: Epochenjahre und ihre Auswirkungen auf Deutschland • (Die Geschichte einer Schul- und/oder Städtepartnerschaft im Kontext der Europäischen Einigung – eventuelle ost-west-deutsche Partnerschaft) • Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Ost und West vor und nach der Vereinigung • Zeitzeugenbefragung durchführen: Deutung von Vergangenheit hinterfragen und subjektive Sichtweise des Zeitzeugen reflektieren • Neue Machtkonstellationen nach 1990: Die Vereinigung von BRD und DDR im Kontext internationaler Entspannung und Verständigung • Auswirkungen der unterschiedlichen Wirtschaftsformen auf die Lebenswelten der Menschen, z. B. anhand von Kleidung, technischen Konsumgütern oder Autos • Auswirkungen unterschiedlicher Menschenbilder in demokratischen und autoritären Herrschaftssystemen auf die persönliche Lebensführung
<p>Sozialkunde</p> <p style="text-align: center;">8/9</p>	<p>Lernfeld II.1 Wirtschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sozialer Wandel, Digitalisierung, Wandel von Arbeit und sozialer Absicherung, Strukturwandel • Zukunft des Sozialstaats • Auswirkungen der Globalisierung auf den Standort Deutschland • Auswirkungen unterschiedlicher Wirtschaftssysteme auf die persönliche Lebenswelt des Einzelnen

Oberstufe

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
<p>Geschichte</p> <p style="text-align: center;">11.1</p>	<p>Projekt: Einführung in das Fach Geschichte</p> <ul style="list-style-type: none"> • erkennen, dass uns Geschichte überall im Alltag umgibt, unsere Gegenwart prägt und unsere Zukunft beeinflusst • eigene Stadt/Region; aktuelle Ereignisse; historisches Interesse der Schüler • Prägung von Darstellung von Geschichte durch unterschiedliche Perspektiven

	<ul style="list-style-type: none"> • Historische Begebenheiten multikausal und interdependent erklärbar
<p>Geschichte</p> <p style="text-align: center;">12.2</p>	<p>Teilthema 3 <i>Die Durchsetzung der Demokratie in Deutschland:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • die Bedeutung der "demokratischen" Revolution in der DDR • die Komplexität und Interdependenz des Revolutions- und Einigungsprozesses in Deutschland analysieren • innere Einheit als wichtige Aufgabe begreifen • die Entwicklungschancen der parlamentarisch-repräsentativen Demokratie im Hinblick auf die Bewältigung von Zukunftsaufgaben analysieren
<p>Sozialkunde</p> <p style="text-align: center;">11.1</p>	<p>Teilthema 1 <i>Gesellschaft im Wandel:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • einen Einblick gewinnen in Fragen und Probleme des Zusammenlebens mit zugewanderten Minderheiten • „Fremdheit“, Vorurteile, „große Wanderungen“, Minderheitenschutz, Bürgerrechte, Gewalt, Rechtsextremismus • Deutsche Einheit: „innere Andere“ (z.B. Ostdeutsche) und „Andere“ (z.B. Geflüchtete)

Saarland

Gemeinschaftsschule

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Gesellschaftswissenschaften 9	<p>9.2 Die zwei deutschen Staaten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wiedervereinigung: beschreiben den Zusammenbruch der DDR sowie die Wiedervereinigung und die daraus sich ergebenden Anpassungsschwierigkeiten in den „neuen Bundesländern“; befragen Zeitzeugen z. B. zum Abend des Mauerfalls • Wirtschaftsräume im Wandel: Wirtschaftsstrukturen in Ost/West, demographischer Wandel, analysieren an je einem Beispiel in West- und Ostdeutschland Ausgangsbedingungen und Entwicklung von Wirtschaftsunternehmen
Geschichte 9	<p>9.3 Deutschland nach 1945:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wiedervereinigung: beschreiben den Zusammenbruch der DDR sowie die Wiedervereinigung und die daraus sich ergebenden Anpassungsschwierigkeiten in den „neuen Bundesländern“; befragen Zeitzeugen z. B. zum Abend des Mauerfalls

Gymnasium

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Geschichte 9	<p>9.4 Deutschland nach 1945:</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben den Zusammenbruch der DDR sowie die Wiedervereinigung und die daraus sich ergebenden Anpassungsschwierigkeiten in den „neuen Bundesländern“
Geschichte Q3 (Gk)	<p><i>Konfliktbewältigung zwischen Destruktion und Stabilität:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • 2+4-Verträge: begründen, warum die Zustimmung der vier Siegermächte des Zweiten Weltkrieges für die Wiedervereinigung Deutschlands zwingend erforderlich war • Ordnen den historischen Zeitabschnitt anhand folgender Daten ein: 1989 – Fall der Berliner Mauer; 1990 – 2+4 Vertrag, Wiedervereinigung
Geschichte Q3/4 (Lk)	<p><i>Aspekte internationaler Geschichte im 20. Jh. - Konkurrenz der Systeme:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • charakterisieren die Jahre von 1979 bis 1991 als eine Phase der erneuten Konfrontation und des Endes der Systemkonkurrenz: sowjetischer Einmarsch in Afghanistan, SDI-Projekt, Reformprozess unter Gorbatschow, Ende der Diktaturen in Osteuropa (an einem Beispiel), Wiedervereinigung Deutschlands, Auflösung der Sowjetunion

	<ul style="list-style-type: none"> • diskutieren die Bedeutung des Mauerfalls für das Geschichtsbewusstsein in Deutschland
Politik Q1 (Gk und Lk)	<i>Gesellschaft im Wandel – Aspekte des gesellschaftlichen Wandels in Deutschland:</i> <ul style="list-style-type: none"> • demographischer Wandel • zentrale Ziele des Sozialstaats • wesentliche Dimensionen sozialer Ungleichheit • Einkommensverteilung • Erwerbschancen: Zusammenhang mit Bildungsabschluss, sozialer Herkunft

Sachsen

Oberschule

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
<p>Geschichte</p> <p style="text-align: center;">9</p>	<p>Lernbereich 2 Europa im Aufbruch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prozess europäischer Integration • Deutsche Wiedervereinigung: Methode der Zeitzeugenbefragung kennenlernen • Wirtschaftliche Kooperation/ Integration; Maastricht-Vertrag u. a. <p>Wahlbereich Regional- bzw. Heimatgeschichte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anwenden von Kenntnissen auf Aspekte der Regional- und Heimatgeschichte • Evtl Besuch von Gedenkstätten, signifikanten Orten, Befragung Zeitzeugen
<p>Geschichte</p> <p style="text-align: center;">10</p>	<p>Lernbereich 4 Fallbeispiel – „Wahrheit“ und „Manipulation“ – Instrumentalisierung von Vergangenheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschichte als Konstrukt • Möglichkeiten und Grenzen der Erforschung von Vergangenheit • Beispiele von Manipulation und Instrumentalisierung in der Vergangenheit • Mehrperspektivität • Interessendifferenziertes Arbeiten • Quellenlage, Perspektive: „Mauer“ – „Antifaschistischer Schutzwall“ oder „Wiedervereinigung“ – „Zwangsvereinigung“, Fake News <p>Wahlbereich Regional- bzw. Heimatgeschichte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beurteilen von Aspekten der Regional- und Heimatgeschichte • Migration von/ nach Heimatort • Namensgebungen/ -änderungen öff. Straßen/ Plätze erforschen • Umgang mit DDR-Geschichte am Heimatort
<p>Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung</p> <p style="text-align: center;">10</p>	<p>Lernbereich 1 Herausforderung Gerechtigkeit in der sozialen Marktwirtschaft:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaftl. Freiheit vs. Soziale Gerechtigkeit • Sozialkompetenz, Werteorientierung, Chancen-/Verteilungsgerechtigkeit • Möglichkeiten des Engagements für Gerechtigkeit • Digitalisierung • Demographischer Wandel • Zukunft von Arbeit <p>Wahlbereich 1 Gesellschaftlicher Zusammenhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Positionieren in einer aktuellen gesellsch. Kontroverse • Solidarität, Gerechtigkeit • Kommunikationsfähigkeit, Werteorientierung

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
<p>Geschichte</p> <p style="text-align: center;">10</p>	<p>Lernbereich 3 Politische Wandlungsprozesse in Europa:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überwindung der deutschen Teilung • Nationale Spannungen • Positive und negative Auswirkungen von Freiheit • Methodenbewusstsein: Zeitzeugenbefragung <p>Wahlbereich 3 Alltagserfahrungen und Mentalitäten zur Zeit der Friedlichen Revolution und im geeinten Deutschland:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einblick gewinnen in gesellschaftliche Realitäten und Mentalitäten zur Zeit der Friedlichen Revolution • Beurteilen von Nachwirkungen unterschiedlicher Alltagserfahrungen in Ost und West im geeinten Deutschland • Wohlstandserfahrung in der BRD • Methodenbewusstsein: Zeitzeugenbefragung • Diskursfähigkeit: Spannungsfeld zwischen Besitzstandswahrung und neuen Erfordernissen, Spannungsfeld zwischen politischer Freiheit und sozialer Sicherheit
<p>Geschichte</p> <p style="text-align: center;">11/12</p>	<p>Lernbereich 3 Demokratie und Diktatur – Anspruch und Wirklichkeit von Gesellschaftsmodellen in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Friedliche Revolution und Demokratisierung der DDR • Perspektivität des Erinnerns • Erinnerungskultur; Gedenk- und Jahrestage seit 1990 • Methodenbewusstsein: Zeitzeugenbefragung, Archivarbeit <p>Lernbereich 4 Herausforderung „Frieden“ – Die Suche nach dauerhaft friedlichem Zusammenleben im 20. Jahrhundert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zwei-plus-vier-Vertrag: Deutsche Wiedervereinigung <p>Wahlbereich 1 Formen der Geschichtskultur – Rezeptionsgeschichte am Beispiel einer hist. Person oder hist. Ereignis:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beurteilen der Rezeption einer Person oder eines Ereignisses in unterschiedlichen Zeitabschnitten/ Gesellschaftsordnungen
<p>Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung/ Wirtschaft</p> <p style="text-align: center;">10</p>	<p>Lernbereich 1 Wirtschaft und Wirtschaftsordnung in der BRD:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Idealtypische Vorstellungen des Wirtschaftens • Freie Marktwirtschaft – Zentralverwaltungswirtschaft – soziale Marktwirtschaft • Sozialer Ausgleich • Betriebsbesichtigung • Demographischer Wandel, Digitalisierung, Fachkräftemangel

<p>Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung/ Wirtschaft</p> <p style="text-align: center;">11</p>	<p>Lernbereich 3 <i>Sozialer Wandel in der pluralistischen Gesellschaft der Bundesrepublik Deutschland:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Phänomene sozialen Wandels und sozialer Ungleichheiten beurteilen • Urbanisierung, Zukunft des ländlichen Raums • Digitalisierung • Inklusion/ Exklusion • Soziale Schichten, Lagen, Klassen, Milieus • Individualisierungsthese
---	--

Sachsen-Anhalt

Sekundarschule (Gesamt- und Gemeinschaftsschule)

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
<p>Geschichte</p> <p style="text-align: center;">9/10</p>	<p>Kompetenzschwerpunkt <i>Verflechtungen der deutsch-deutschen Geschichte im geteilten Land:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • 9. November 1989 und 3. Oktober 1990: Mauerfall und staatliche Einheit Deutschlands • Zeitdokumente und Zeitzeugeninterviews analysieren und deren Aussagekraft entsprechend der Quellengattung kritisch prüfen • Kriterien für die Auswertung von Zeitzeugenbefragungen • Regeln für den Umgang mit den Persönlichkeitsrechten der Zeitzeugen • die gegenwärtige Gestaltung von Gedenktagen zur deutsch-deutschen Geschichte untersuchen und bewerten <p>Querschnitt zur Vertiefung <i>Das Jahr 1990:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • aus digital vorliegenden Zeitzeugenberichten Informationen zur Situation nach dem Mauerfall erschließen und relevante Aussagen speichern • Zeitzeugenberichte auf ihre Perspektivität hin prüfen und das Ergebnis in der eigenen Interpretation berücksichtigen • den Weg zur staatlichen Einheit nach dem Mauerfall unter Nutzung gespeicherter Aussagen der Zeitzeugeninterviews beschreiben • die aktuelle Widerspiegelung der deutschen Wiedervereinigung im öffentlichen Diskurs (z. B. öffentliche Debatte, Museum) untersuchen • „Runder Tisch“, 2+4-Vertrag, Einigungsvertrag, Wiedereinrichtung des Landes Sachsen-Anhalt
<p>Sozialkunde</p> <p style="text-align: center;">8</p>	<p>Kompetenzschwerpunkt <i>Soziale Ungleichheit und Sozialpolitik untersuchen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • soziale Ungleichheit verschiedener Milieus sowie staatliche und nichtstaatliche Unterstützungssysteme mit Hilfe empirischer Daten kritisch beschreiben und beurteilen • kontroverse sozialpolitische Lösungsansätze erläutern und bewerten • soziale Ungleichheit und sozialpolitische Lösungskonzepte abwägend darstellen

<p>Geschichte</p> <p style="text-align: center;">Q4</p>	<p>Kompetenzschwerpunkt <i>Wege zur Überwindung des Kalten Krieges und zur internationalen Kooperation diskutieren:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Prozesse zur Überwindung ideologischer und nationaler Rivalitäten in Europa erklären • Formen der Geschichtskultur zu Wegen bei der Überwindung des Kalten Krieges und zur internationalen Kooperation erörtern • Zusammenbruch des sozialistischen Staatensystems, Ende der Nachkriegsordnung • aktuelle Erklärungen in Wissenschaft oder Publizistik zur Überwindung des Kalten Krieges
<p>Sozialkunde</p> <p style="text-align: center;">9</p>	<p>Kompetenzschwerpunkt <i>Soziale Ungleichheit und Sozialpolitik debattieren:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • eine analytische Methode so anwenden, dass in einem Problem, Konflikt oder Fall zu sozialer Ungleichheit ausgewählte sozialpolitische Konzepte sachlich beurteilt werden • kontroverse sozialpolitische Lösungsansätze bewerten und dabei Verteilungsgerechtigkeit und Leistungsgerechtigkeit als unterschiedliche ideologische Grundlagen für Perspektiven auf soziale Ungleichheit einbeziehen • sozialpolitische Konzepte situationsbezogen debattieren • Erscheinungsformen/ Ursachen sozialer Ungleichheit • Akteure
<p>Sozialkunde</p> <p style="text-align: center;">10</p>	<p>Kompetenzschwerpunkt <i>Eine sozialwissenschaftliche Methode selbstständig erproben:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Ergebnisse der Erprobung der sozialwissenschaftlichen Methode kriteriengeleitet interpretieren und zusammenfassen • den Wert der angewendeten Methode für das Gewinnen von Erkenntnissen und das Einschätzen politischer oder gesellschaftlicher Prozesse bewerten • die durch eigene Anwendung sozialwissenschaftlicher Methoden gewonnenen Erkenntnisse zum gewählten Kompetenzschwerpunkt mithilfe digitaler Medien und Endgeräte präsentieren und den Umgang mit der gewählten Methode reflektieren • Aussagekraft sozialwissenschaftlicher Methoden, z. B. Befragung, (teilnehmende) Beobachtung, Interview, Experiment, Gruppendiskussion, Expertengespräch, Szenario-Technik
<p>Sozialkunde</p>	<p><i>Gesellschaftliche Herausforderungen untersuchen und bewerten (Gesellschaftliche Transformationen):</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • eine analytische Methode so anwenden, dass in einem Problem, Konflikt oder Fall ausgewählte Merkmale und Entwicklungstendenzen der modernen Gesellschaft sachlich beurteilt werden • Ursachen des gegenwärtigen Zustands und von Entwicklungstendenzen der modernen Gesellschaft

Q2	<p>einschätzen und Herausforderungen an die Gesellschaftspolitik sachlich beurteilen</p> <ul style="list-style-type: none">• die eigene Position zum gegenwärtigen Zustand und zu den Perspektiven unserer Gesellschaft überzeugend vertreten und dabei die zugrunde gelegten wissenschaftlichen Erklärungsansätze begründet einbeziehen und offen legen• Merkmale und Entwicklungstendenzen der modernen Gesellschaft, z. B. Individualisierung, Pluralismus von Lebensstilen, Wertewandel, Digitalisierung der Arbeit, des Alltags und der Kommunikation• gesellschaftspolitische Herausforderungen, z. B. demografischer Wandel, Strukturwandel der Arbeitswelt und berufliche Entwicklungschancen in der Region, Migration und Integration, soziale Ungleichheit, Geschlechtergerechtigkeit, Bildungsgerechtigkeit
-----------	--

Schleswig-Holstein

Hauptschule

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Geschichte 9	2. Freiheit und Einheit: <ul style="list-style-type: none"> Friedliche Revolution 1989
Wirtschaft/ Politik 9	Themenbereich 6 <i>Wie gestalten wir Volks- und Weltwirtschaft?</i> : <ul style="list-style-type: none"> Thema 1: Wettbewerbswirtschaft und Sozialstaatlichkeit – Spannungsfeld oder Ergänzung? Wirtschaftssysteme (Marktwirtschaft, zentrale Planwirtschaft), wirtschaftspolitische Konzepte von Parteien und Verbänden Problematik von wirtschaftlicher Konzentration (Effizienz, Marktmacht), von konjunkturellen und strukturellen Krisen, von Wachstum und Wohlstand (wirtschaftliche Transformationsherausforderungen ab 1990)

Realschule

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Geschichte 10	1. Konfrontation der Blöcke und die deutsche Frage: <ul style="list-style-type: none"> Friedliche Revolution 1989
Wirtschaft/ Politik 9	Themenbereich 6 <i>Wie gestalten wir Volks- und Weltwirtschaft?</i> : <ul style="list-style-type: none"> Thema 1: Wettbewerbswirtschaft und Sozialstaatlichkeit – Spannungsfeld oder Ergänzung? Wirtschaftssysteme (Marktwirtschaft, zentrale Planwirtschaft), wirtschaftspolitische Konzepte von Parteien und Verbänden Problematik von wirtschaftlicher Konzentration (Effizienz, Marktmacht), von konjunkturellen und strukturellen Krisen, von Wachstum und Wohlstand (wirtschaftliche Transformationsherausforderungen ab 1990)

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
<p>Geschichte</p> <p style="text-align: center;">10</p>	<p>Themenbereich 1 Konfrontation der Blöcke und die deutsche Frage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teilung Deutschlands; Friedliche Revolution 1989 <p>Themenbereich 2 Politische und gesellschaftliche Entscheidungsfelder:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prinzipien des freiheitlichen Verfassungsstaates • Grundfragen der Gesellschaftspolitik • Europäische Einigung • Multikulturelle Gesellschaften
<p>Wirtschaft/ Politik</p> <p style="text-align: center;">9</p>	<p>Themenbereich 4 Ökonomie und Arbeitswelt im Wandel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Herausforderung Strukturwandel • erläutern den Verlauf von Strukturwandel anhand der 3-Sektoren-Hypothese • ordnen eigenes wirtschaftliches Handeln in volkswirtschaftliche Zusammenhänge ein • analysieren Folgen ökonomischer Entwicklungen und wirtschaftspolitischer Entscheidungen • Konjunktur, Boden, Kapital, Strukturwandel, Arbeitslosigkeit
<p>Wirtschaft/ Politik</p> <p style="text-align: center;">10</p>	<p>Themenbereich 6 Veränderungen und Herausforderungen in modernen Gesellschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Soziale Ungleichheit, demographischer Wandel, Migration • Verschiedene Formen sozialer Ungleichheit kennen und unterscheiden • Beschreiben soziale Differenzierung als Merkmal moderner Gesellschaften • Dimensionen sozialer Ungleichheit • problematisieren und diskutieren die Bedeutung sozialer Ungleichheit für den Zusammenhalt und die Entwicklung einer Gesellschaft • Erscheinungsformen demographischen Wandels in modernen Gesellschaften • Konsequenzen einer sich verändernden Alters- und Bevölkerungsstruktur • Fakten, Merkmale und Probleme von Migration • Integration, Chancengerechtigkeit, soziale Mobilität, Einkommensverteilung
<p>Geschichte</p> <p style="text-align: center;">13.1</p>	<p>4.4.5 Die Welt nach 1945: Konfrontation, Kooperation, Neuordnung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Deutschland: Von der Spaltung zur Einheit der Nation • Der innerdeutsche Entspannungsprozess und der Weg in die Einheit • Gesellschaftssysteme in Ost und West <p>4.4.6 Geschichte und Geschichtsbilder:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Funktionalisierung von Geschichte: Feindbilder und Propaganda, Legenden und Mythen, Bewertung

	<p>historischer Persönlichkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konstruktion und Interpretation von Wirklichkeit: Denkmäler, Bauwerke und gestaltete Landschaft: Symbole von Herrschaft und gesellschaftliches Bewusstsein; Traditionen und ihre Bedeutung für soziale Gruppierungen
<p>Wirtschaft/ Politik</p> <p>11.1</p>	<p>4.4.1 <i>Gesellschaftliche, wirtschaftliche, politische Grundlagen der Bundesrepublik Deutschland:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Soziale Ungleichheit und soziale Mobilität: demographische Merkmale, geschlechtsspezifische Differenzierungen, Bildung und Ausbildung, Einkommen und Vermögen, Berufs- und Sozialprestige • Sozialer Wandel in komplexen Gesellschaften: Individuum und Gesellschaft, Sozialisation, Familie im Wandel, Randgruppen der Gesellschaft
<p>Wirtschaft/ Politik</p> <p>12.1</p>	<p>4.4.2 <i>Wirtschaft in Theorie und Praxis:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaftsordnung: Marktwirtschaft-soziale Marktwirtschaft-Zentralverwaltungswirtschaft; Transformation in Ostdeutschland: die Rolle von Markt und Staat
<p>Wirtschaft/ Politik</p> <p>12</p>	<p>5.2 <i>Projektlernen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaft und Staat: Strukturwandel und Regionen und Sektoren: Wie viel Mobilität verträgt der Mensch? • Produkt- und Präsentationsformen: Praktika, Interview, Journalistische Texte, Erkundung, Fall-/Sozialstudie, Expertenbefragung, Konferenzspiel, Hearing, Tribunal, Zukunftswerkstatt, Planspiel, Talkshow, Debatte, Szenische Darstellung, Flugblatt, Plakat, Wandzeitung, Referate, Reportage, Hörspiel, Diareihe, Video, Computergestützte Präsentation, Tabelle, Schaubild, Ausstellung, Dokumentation, Teilnahme an politischen Debatten

Thüringen

Regelschule

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Geschichte 9 (hauptschulbezogener Abschluss)	2.3.2 <i>Die Entwicklung der beiden deutschen Staaten vor dem Hintergrund des Ost-West-Konflikts:</i> <ul style="list-style-type: none"> • Prozess der Wiedervereinigung • Ende des Ost-West-Konflikts und seine Auswirkungen auf den europäischen Integrationsprozess
Geschichte 10 (realschulbezogener Abschluss)	2.4.2 <i>Die Welt nach 1990 – Herausforderungen und Chancen:</i> <ul style="list-style-type: none"> • Europa nach dem Ost-West-Konflikt (Zusammenbruch des Ostblocks, neuer Nationalismus, Konflikte und Kriege, europäischer Integrationsprozess) • Veränderungen des globalen Kräfteverhältnisses 2.4.2 <i>Nachdenken über Geschichte:</i> <ul style="list-style-type: none"> • Erinnerungskulturen in Europa (Gedenk- und Feiertage, Erinnerungsorte und Symbole) • Diktaturerfahrungen – nach Möglichkeit Besuch eines außerschulischen Lernortes und/oder Zeitzeugenprojekt
Sozialkunde 9 (hauptschulbezogener Abschluss)	2.2.2 <i>Gesellschaft und Politik im Wandel:</i> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Folgen hat der soziale Wandel für das Leben des Einzelnen und für die Gesellschaft? • Welche Formen sozialer Ungleichheit existieren in der Bundesrepublik Deutschland und wie wirken sie sich aus? • Welche konkurrierenden Interessen stehen sich in Wandlungsprozessen von Politik und Gesellschaft gegenüber? • Wie ist ein Interessenausgleich möglich? • Sozialstaatsprinzip der BRD
Sozialkunde 10 (realschulbezogener Abschluss)	2.3.2 <i>Gesellschaft und Politik im Wandel:</i> <ul style="list-style-type: none"> • Exakt wie 2.2.2 (hauptschulbezogen, s. o.)

Gymnasium

Fach/ Stufe	Bezüge zum Wettbewerb im Lehrplan
Geschichte 10	2.3.2 <i>Die Welt seit 1990 – Herausforderungen und Chancen:</i> <ul style="list-style-type: none"> • Exakt wie 2.4.2 (Realschule Stufe 10, s.o.) 2.3.2 <i>Nachdenken über Geschichte:</i> <ul style="list-style-type: none"> • Formen der Erinnerung an die Opfer des Nationalsozialismus • Erinnerungskulturen in Europa (Gedenk- und Feiertage, Erinnerungsorte und Symbole)

<p>Geschichte</p> <p style="text-align: center;">10</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte kontrovers – öffentliche Diskurse um Geschichtsdeutungen an einem ausgewählten Beispiel <p>2.3.2 Wahlobligatorischer Lernbereich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Begegnung mit Geschichte in Medien (z. B. Comic, Spielfilm, Dokumentation, Jugendbuch, Computerspiel)
<p>Geschichte</p> <p style="text-align: center;">12</p>	<p>4.2.2.1 Lernbereich III Demokratie und Diktatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • unterschiedliche Formen des Umgangs mit dem Gedenken an die nationalsozialistische Vergangenheit in der Bundesrepublik und der DDR vergleichen • mit Hilfe von verschiedenen Formen der Erinnerungskultur, z. B. Filme, Denkmäler, Gedenktage, den zeithistorischen oder gegenwärtigen Gebrauch von Geschichte als Mittel der Auseinandersetzung mit der Vergangenheit diskutieren • sich mit aktuellen Formen von Radikalismus auseinandersetzen <p>4.2.2.2 Lernbereich IV Europapolitik und Weltpolitik im Spannungsfeld von Interessen und Werten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Forderungen der DDR-Protestbewegung von 1989/90 den Ergebnissen des Einigungsprozesses gegenüberstellen • die Aufarbeitung der DDR-Geschichte zum Beispiel mit Hilfe von Zeitzeugenbefragungen und Besuchen von außerschulischen Lernorten als Form der Auseinandersetzung mit der neuesten Geschichte beurteilen • sich mit der jüngsten Zeitgeschichte als Problemgeschichte der Gegenwart auseinandersetzen, um aktuelle Krisendebatten historisch einzuordnen
<p>Sozialkunde</p> <p style="text-align: center;">10</p>	<p>2.1.2 Gesellschaft und Politik im Wandel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • exakt wie 2.2.2 (hauptschulbezogen, s.o.)
<p>Sozialkunde</p> <p style="text-align: center;">12</p>	<p>4.2 Sozialstruktur und sozialer Wandel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kennzeichen sozialen Wandels • Erscheinungsformen sozialer Ungleichheit • unterschiedliche Ansätze zur Analyse moderner Gesellschaften vergleichen, z. B. Risikogesellschaft, Informationsgesellschaft und postindustrielle Gesellschaft • Theorien des sozialen Wandels • Chancengerechtigkeit als politische Aufgabe • mögliche Auswirkungen sozialer Wandlungsprozesse auf die eigene Lebensplanung überprüfen • die Bedeutung sozialer Mobilität für das eigene Leben bewerten